

Studentische Hilfskraft gesucht

An der Professur für Verbundwerkstoffe und Werkstoffverbunde ist **ab November 2025** eine Stelle als

STUDENTISCHE HILFSKRAFT (m/w/d) – zur UNTERSTÜTZUNG BEI DER ENTWICKLUNG EINER SOFTWARE FÜR EINEN HOCHTEMPERATUROFEN

im Umfang von min. 20 bis max. 40 Stunden im Monat zu besetzen.

Voraussetzungen:

- Immatrikulation in einem technischen Studiengang der TU Chemnitz sowie technisches Verständnis, vorzugsweise Mechatronik/ angewandte Informatik/ Elektrotechnik
- Programmierkenntnisse (z. B. Python, C++, Java oder vergleichbare Sprachen)
- Kenntnisse im Umgang und der Programmierung von Mikrocontrollern oder SoC, wie z.B. Arduino oder Raspberry Pi
- Interesse an Softwareentwicklung und Design
- Selbstständige, strukturierte Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit

Aufgaben:

- Programmierung einer Steuerungs- und Auswertungssoftware für den Ofenbetrieb
- Reverse Engineering der bestehenden seriellen Kommunikation (RS485) zwischen Steuerungs-PC und Ofencontroller
- Softwareentwicklung und Softwaredesign (Benutzeroberfläche, Bedienbarkeit, Visualisierung von Daten)
- Zusammenarbeit mit dem Team bei der Integration der Software in die experimentelle Umgebung

Was wir bieten:

- Mitarbeit an der Analyse und Behebung realer Softwareaufgaben
- Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte im Bereich Materialwissenschaften/ Hochtemperaturtechnik
- Flexible Arbeitszeiten (20-40h im Monat)
- Rechnerarbeitsplatz und mobiles Arbeiten möglich
- Ein nettes und kompetentes Team
- Möglichkeit zur anschließenden Studien-/Projekt-/Diplom-/Bachelor-/ oder Masterarbeit zum Thema

Bei Interesse wenden Sie sich per E-Mail mit Kurzanschreiben, einem kurzen Lebenslauf sowie einer aktuellen Notenübersicht an: toni.lorenz@mb.tu-chemnitz.de

Alles Weitere kann gern im Anschluss in einem Gespräch abgeklärt werden.